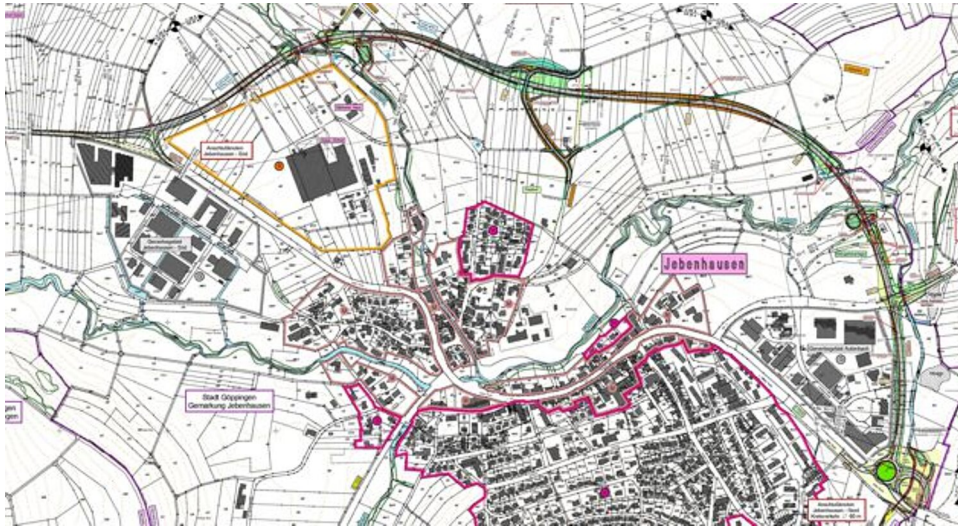


L 1214 OU Jebenhausen



Lage:	Landkreis Göppingen
Projektlänge:	2,7 km
Verkehr:	Verkehrsmonitorin 2017: DTVw = 18.084 Kfz/24 h, SV-Anteil 3,8 %) Verkehrsprognose für das Jahr 2030: DTVw = 15.000 bis 17.700 Kfz/24 h je nach Abschnitt, mittlerer SV-Anteil: 3 %

Das Projekt

- Projektbeschreibung
- Aktueller Sachstand

Projektbeschreibung

Die Landesstraße L 1214 verbindet die Kreisstadt Göppingen mit der Bundesautobahn A 8 und führt dabei durch den Stadtteil Jebenhausen. Die L 1214 weist innerhalb der Ortsdurchfahrt mit über 18.000 Fahrzeugen pro Tag (Kfz/24 h) und einem Schwerverkehrsanteil von über 3 % eine hohe Verkehrsbelastung mit einem überdurchschnittlichen Anteil an Durchgangsverkehr (ca. 57 bis 60 %) auf. Dies verursacht in der Ortslage sehr hohe Lärm- und Schadstoffbelastungen. Durch die kurvenreiche Ortsdurchfahrt und einmündende Kreis- und Ortsstraßen wird der Verkehrsablauf stark behindert. Zur Entlastung der Verkehrssituation plant das Regierungspräsidium Stuttgart den Neubau der Umfahrung von Jebenhausen im Zuge der L1214.

Die Neubaustrecke der L 1214 beginnt südlich von Jebenhausen und schwenkt in nord-westlicher Richtung von der bestehenden Straße ab. Jebenhausen wird dabei in westlicher Richtung, zwischen Friedhof und dem Sportplatz, umfahren. Im

Nordwesten verläuft die Umgehung in östlicher Richtung entlang der Kleingartenanlage zur Kreisstraße nach Faurndau und von dort nördlich des Gewerbegebietes Autenbach in Richtung Eichertstraße.

Im Bereich der bestehenden Anschlussrampe der Eichertstraße wird über einen Kreisverkehrsplatz der Anschluss an die bestehende Landesstraße wiederhergestellt. Die Ausbaulänge der Umfahrung beträgt ca. 2,7 km.

Aktueller Sachstand

ür den Neubau der Umfahrung von Jebenhausen wird derzeit vom Regierungspräsidium Stuttgart ein Planfeststellungsverfahren durchgeführt. Die Einleitung des Planfeststellungsverfahrens erfolgte im September 2010. Die Auslage der Planunterlagen zur allgemeinen Einsichtnahme erfolgte vom 13.09.2010 bis 12.10.2010, die Einwendungsfrist endete am 26.10.2010.

Eine naturschutzfachliche Grundsatzfrage musste zunächst mittels eines sehr aufwändigen wissenschaftlichen Gutachtens und einer anschließenden FFH - Verträglichkeitsprüfung geklärt werden. Ende 2016 wurde ersichtlich, dass für die landschaftspflegerischen Unterlagen aufgrund der gestiegenen gesetzlichen Anforderungen eine umfangreiche Überarbeitung erforderlich ist. Die aktualisierten Planunterlagen wurden der Planfeststellungsbehörde Anfang Dezember 2019 zur Vorprüfung übermittelt. Es zeichnet sich ab, dass vor der Durchführung des Erörterungstermins eine erneute öffentliche Auslegung der geänderten Unterlagen erforderlich wird. Im nächsten Schritt erfolgt die Planauslage und anschließend der Erörterungstermin. Die Zeitpunkte werden von der Planfeststellungsbehörde festgelegt.

Am 10.12.2019 hat auf Einladung der Stadt Göppingen hin eine Bürgerinformation zum Stand des Verfahrens in Jebenhausen stattgefunden. Neben der Information zur Fortführung des Planfeststellungsverfahrens konnte auch über die Aufnahme der L1214, OU Jebenhausen ins Bauprogramm 2019ff. informiert werden.

Informationsmaterial zum Download

Bürgerinformationsveranstaltung am 10.12.2019 (pdf, 1 MB)

